



- I. Per E-Mail
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Mitte
bag-mitte.dir@muenchen.de
An den BA 02 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
Herr Blaser

80313 München
Telefon: 089 233-
Dienstgebäude:
Implerstraße 9
Zimmer:
Sachbearbeitung:
gb2-11.mor@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
21.08.2024

Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrende an der Kreuzung Lindwurmstraße/Poccistraße

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05055 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 02 -
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 24.01.2023

Sehr geehrter Herr Blaser,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 02 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt wurde dem Mobilitätsreferat zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Darin bitten Sie darum, die Verkehrssicherheit für Radfahrende an der Kreuzung Lindwurmstraße/Poccistraße zu verbessern. Im Detail sollten dabei entlang der Poccistraße zwischen Lindwurmstraße und Bavariastraße beidseitig „Radstreifen“ errichtet werden. In den Zuflüssen aus der Ruppertstraße und der Poccistraße sollen rot markierte vorgezogene Aufstellflächen eingerichtet werden. Dazu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Das Mobilitätsreferat prüft derzeit in der Poccistraße die Anordnung von Tempo 30 aufgrund von Lärm. Eine Ersteinschätzung auf Grundlage der verfügbaren Daten führte zu dem Ergebnis, dass für die Poccistraße möglicherweise die Voraussetzungen für verkehrsbeschränkende Maßnahmen aus Lärmschutzgründen gegeben sein könnten. Für eine gerichtsfeste Anordnung sind jedoch weitere Stellungnahmen anderer Dienststellen und insbesondere die Berechnung der Beurteilungspegel, die bereits beauftragt sind, erforderlich. Sobald die Stellungnahmen eingegangen sind, werden bei Vorliegen der Voraussetzungen die erforderlichen Maßnahmen in geeigneter Weise umgesetzt.



Hinsichtlich beidseitiger durchgängiger Schutzstreifen entlang der Poccistraße hat sich das Mobilitätsreferat intern wie auch mit den Stadtwerken München / MVG abgestimmt. Dabei ist vorgesehen, von der Hans-Fischer-Straße herkommend nur noch eine Fahrspur in der Poccistraße Richtung Süden vorzusehen. Damit kann bis auf Höhe der Poccistraße 5 (in etwa der Bushaltestelle Fahrtrichtung südost) Raum für eine Fahrspur je Richtung für den Kfz-Verkehr sowie beidseitige Schutzstreifen mit entsprechendem Sicherheitsraum zum fließenden Verkehr gewonnen werden. Derzeit besteht für den Radverkehr in der Poccistraße nur ein kurzer Abschnitt eines Radfahrstreifens zwischen Bavariastraße und Poccistraße 9 in Richtung Süden.

An der Kreuzung Poccistraße/Lindwurmstraße werden die heutige separate Rechtsabbiegespur sowie die Geradeausspur zu einer kombinierten Fahrspur (rechts/gerade) gefasst, so dass dieser Raum beidseitig ebenfalls für Schutzstreifen genutzt werden kann. Durch eine adaptive Grünzeitverteilung (Verkehrserfassung durch Induktionsschleifen und Buspriorisierung) kann in dieser Zufahrt mit der Spurreduktion im Zufluss der Poccistraße die Qualität des ÖPNV in etwa auf dem heutigen Niveau gehalten werden. Liefervorgänge werden derzeit über Halten auf der Fahrbahn/Radfahrstreifen bzw. halbseitig auf dem Gehweg/Fahrbahn/Radfahrstreifen abgewickelt. Diese Situation wird sich vermutlich anfänglich durch das Aufbringen von Schutzstreifen nicht ändern. Gleichwohl ist das Parken als auch das Halten auf diesen nicht gestattet, sodass Liefervorgänge auf der Fahrbahn abgewickelt werden müssen. Die Planungen können der Skizze (siehe Anlage 1) entnommen werden.

Zu Ihrer Anregung, an der Kreuzung Poccistraße/Lindwurmstraße/Ruppertstraße in den Zuflüssen aus der Poccistraße und Ruppertstraße für Radfahrende eine vorgezogene und rot markierte Aufstellfläche (ARAS) einzurichten, können wir Ihnen Folgendes mitteilen:


In der Ruppertstraße wäre eine Fahrspurreduktion der Zufahrt auf nur noch einen Fahrstreifen notwendig, um eine Zuführung zum ARAS anlegen zu können. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass diese Änderung zu deutlichen Verzögerungen für den Busverkehr führen würde. Deshalb kann diese Maßnahme nicht weiterverfolgt werden.

Die Haltlinien in der Zufahrt Poccistraße liegen versetzt zueinander. Dies ist aufgrund der Schleppkurven der zahlreichen größeren rechtsabbiegenden Fahrzeuge aus der Lindwurmstraße notwendig. Ein ARAS kann in dieser Zufahrt deswegen nicht sinnvoll angelegt werden.

Dem Antrag des Bezirksausschuss kann unter den vorangegangenen Ausführungen teilweise entsprochen werden. Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.


Abteilungsleitung Bezirks- und Projektmanagement
MOR-GB2.1

Anlagen:

- Anlage 1: Skizze Ausgestaltung Poccistraße mit Radschutzstreifen

Bavariastraße

